Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

IDEEN
INNOVATION
WACHSTUM
Die Hightech-Strategie für Deutschland

Unterstützungssystem für urbane Events: Multikriterielle Vernetzung für Offenheit und Sicherheit (Multikosi)

Motivation

Ob drinnen oder draußen: Veranstaltungen wie „Public Viewing“, Stadtfeste oder Konzerte sind regelmäßiger Bestandteil des urbanen Lebens. Das Unglück auf der Loveparade in Duisburg im Jahr 2010 hat indes die Notwendigkeit umfassender Sicherheitskonzepte aufgezeigt. Bisher fehlen Veranstaltern und Sicherheitskräften wissenschaftlich fundierte und zugleich praxisgerechte Planungshilfen.

Ziele und Vorgehen

Im Projekt Multikosi soll ein besseres Verständnis zur Entwicklung von Sicherheitskonzepten für städtische Großveranstaltungen erlangt werden. Expertinnen und Experten der Fachrichtungen Informatik, Mathematik, Soziologie und Psychologie bündeln dazu ihre Kompetenzen. Sie erarbeiten neue Modelle von Besucherströmen bei An- und Abreise, beim Einlass und während einer Veranstaltung. Alle Modelle werden miteinander verknüpft und daraus ein Instrument zur Planungsunterstützung und Optimierung in allen Bereichen einer Veranstaltung abgeleitet. Die Wechselwirkungen von Kriterien wie Sicherheit, Offenheit und Wirtschaftlichkeit stehen im Mittelpunkt der Optimierung.

Innovationen und Perspektiven

Anhand der wissenschaftlichen Ergebnisse können neue Planungsinstrumente auf Softwarebasis entwickelt werden. Der umfassende und interdisziplinäre Ansatz führt zu neuen Methoden für eine zügige Planung von Veranstaltungen mit reibungslosem Ablauf bei hoher Besucherzufriedenheit. Die Erkenntnisse können außerdem zur Schulung im Sicherheitsgewerbe genutzt werden.

Im Projekt Multikosi werden Planungshilfen für Großveranstaltungen erarbeitet (Quelle: © iStockphoto.com / Dziurek)

Programm
Forschung für die zivile Sicherheit
Bekanntmachung: „Urbane Sicherheit“

Gesamtzuwendung
3,3 Mio. €

Projektlaufzeit
09/2013 - 08/2016

Projektpartner
- VDS GmbH, München
- IMS Gesellschaft für Informations- und Managementsysteme mbH, Dinslaken
- Hochschule für angewandte Wissenschaften München
- TU Kaiserslautern
- TU München
- Universität Koblenz-Landau

Assoziierte Partner:
Bayerisches Landeskriminalamt, Strategisches Innovationszentrum der Bayerischen Polizei, München

Verbundkoordinator
Roland Meier
VDS GmbH
multikosi@vds-veranstaltung.de